



# Presseinformation

18. März 2016

## Partnerbetriebe von Repanet Suisse beim Internationalen Fleet Meeting 2016

Am 2. März 2016 fand im Rahmen des Genfer Automobilsalons das dritte Internationale Fleet Meeting statt. Die André Koch AG war als Silver Sponsor mit einigen Geschäftspartnern Teil der namhaften Veranstaltung.

Der zweite Pressetag des Internationalen Autosalons stand im Zeichen der Flottenbranche. Beim International Fleet Meeting trafen sich rund 250 Flottenmanager und Vertreter der Automobil-, Leasing- und Dienstleistungsbranche aus der ganzen Welt. Die Teilnehmer erlebten mit Jon McNeill, President Global Sales & Service von Tesla, einen hochkarätigen Redner mit spannenden Ansätzen der modernen Mobilität.

### **Bleibt der Fahrspass trotz Autopilot?**

Jon McNeill sagte gleich zum Anfang: «Wir wissen nicht, was wir wissen», und deutete damit an, dass die Branche in Bezug auf autonomes Fahren noch am Anfang des Möglichen steht. Er selbst schätze das autonome Fahren und nutze es regelmässig, so zum Beispiel auf dem Weg zur Arbeit. Gerade im Stadtverkehr sei es ein grosser Vorteil, um entspannt am Ziel anzukommen. Dank des ständigen Datenaustauschs zum Zustand des Fahrzeuges und der Fahrweise lerne Tesla ständig hinzu und optimiere die Software weiter. Die Erfahrungen aus über 1,2 Millionen Kilometern lassen den Schluss zu, dass autonomes Fahren nicht nur sicher sei, beziehungsweise sicherer werde, sondern zukünftig helfe, Verkehrsunfälle zu verhindern.

### **Ersetzt ein Algorithmus den Polizeirapport?**

Bei der anschliessenden Podiumsdiskussion bestätigten die Teilnehmer, dass über 95 Prozent der Unfälle durch den «Faktor Mensch» verursacht werden, und dies vorwiegend durch Ablenkung der Fahrer. Csaba Csisko, Global Director Environment, Health & Safety bei Philip Morris Int. sagte, er freue sich auf die Zeit, in der Fahrzeuge auf der Strasse untereinander kommunizieren und somit Unfälle verhindern: «Dann ersetzt ein Algorithmus den Polizeirapport.» Die Fragen des Datenschutzes stellten sich unmittelbar.



Wenn man die Fortschritte und Erkenntnisse aus der Nutzfahrzeugtechnik nehme, darauf wies Knut Kröschke, Director International Fleet, Aftersales & Used Car, Volkswagen Financial Services, hin, könne man dank integrierter Daten und Prozesse bald von der «Mobilität 3.0» sprechen. Mit Schmunzeln nahmen die Gäste die Aussage von Jenice Sutton, CEO Fleet Management Weekly USA auf. Sie sagte: «Wozu noch ein Auto stehen, das anschliessend autonom zur nächsten Polizeistation fährt?» Die «Eine-Million-Frage» stellten sich nicht nur die Repanet Partner im Saal: Wer muss denn im Falle eines Unfalles welche Haftung übernehmen?

Nach einem reichhaltigen Buffet und spannenden Gesprächen hatten die Repanet Partner noch die Möglichkeit, die vielen Neuheiten in den diversen Hallen zu bestaunen. Vor der Heimfahrt wurde am Stand der Derendinger AG, wo sich die André Koch AG mit einem Showcar in aussergewöhnlicher Lackierung präsentierte, mit einem Abschlusstrunk auf den gelungenen Anlass angestossen.

**Foto 1:**



**Foto 2:**



**Bildunterschrift:**

Felix Wyss, André Vogel, Stefan Gloor (Repanet Suisse Partner)



**Foto 3:**



**Bildunterschrift:**

Enzo Santarsiero (links, CEO André Koch AG), Gäste.

**Foto 4:**



**Bildunterschrift:**

Hansgeorg Daub (links, Athlon Switzerland AG) und Ralf Käser (Repanet Suisse).

[Die Fotos können Sie hier herunterladen.](#)

Die André Koch AG ist mit der Marke Standox der führende Lieferant für Autoreparaturlacke in der Schweiz. Seit 1948 bietet das Unternehmen mit Sitz in Urdorf hochwertige Lackprodukte und ein breites Sortiment an Zubehör. Mit einem engen Netz an Fachberatern und Anwendungstechnikern steht das Unternehmen für einen herausragenden Kunden- und Lieferservice. Darüber hinaus unterstützt die André Koch AG ihre Kunden mit einem praxisnahen Aus- und Weiterbildungsprogramm und einem umfassenden Beratungsangebot. 2014 startete die André Koch AG mit Repanet Suisse, dem Schweizer Netzwerk für ausgezeichnete Karosserie- und Fahrzeuglackierbetriebe. Das Ziel des Programms ist es, Auslastung und Rentabilität der teilnehmenden Betriebe zu verbessern und ihre Leistungsfähigkeit bei Flottenmanagern,



Leasinggesellschaften und Versicherungen bekannt zu machen. So empfiehlt sich die André Koch AG professionellen Lackierbetrieben in der Schweiz als starker und verlässlicher Partner.

**PRESSEKONTAKT**

Viviana Martinotti  
Assistentin Kommunikation  
André Koch AG  
Grossherweg 9  
CH-8902 Urdorf-Zürich

Tel. : +41 (0)44 73557 19  
E-Mail : [viviana.martinotti@andrekoch.ch](mailto:viviana.martinotti@andrekoch.ch)

[repanet.andrekoch.ch](http://repanet.andrekoch.ch)  
[www.andrekoch.ch](http://www.andrekoch.ch)